

# Lebenskreise

Symphonische Kantate nach Gedichten von Hölderlin und Goethe für vier Solisten (SATB), gemischten Chor (SATB), Jugendchor und Orchester · Opus 70 · 1955

**Sätze** Der Morgen' (Hölderlin), 'Das Werk' (Goethe) 'Sinnen und Suchen' (Hölderlin, Goethe), 'Natur' (Goethe), 'Dämmerung' (Hölderlin, Goethe, Fontane), 'Das ewige Licht' (Goethe)

**Besetzung** 2,picc,2(cor),2,2(cbn); 4,2,3,0; timp; perc; str

**Dauer** 90 Minuten

**Verlag** Alkor (Barenreiter) (1956)

**Verfügbarkeit** Als Leihmaterial erhältlich bei Bärenreiter (Alkor Edition 297)

**Uraufführung** Mainz, Okt. 1956 (Mainzer Liedertafel/Schmidtgen)

**Weitere Aufführungen** Mainzer Liedertafel/Schmidtgen, Südwestfunk Radio, März 1957 (Übertragung des Konzerts von 1956)  
Chor und Orchester der Universität Hamburg/de Greeve, Feb. 2009 (siehe Konzertprogramm hier)

**Über das Werk** Übersetzung des auf der englischen Webseite wiedergegebenen Zitats:  
„Das Leben verläuft in Phasen, in denen wir fortwährenden Wandel und unablässige Entwicklung erkennen können. Diese Phasen sind in sechs Episoden gegliedert, von denen jede einen bestimmten Aspekt des Lebens und eine besondere Sicht darauf behandelt. Das Werk besitzt insofern eine sinfonische Struktur, als jeder der sechs

Teile selbstständig wie der Satz einer Sinfonie ausgeführt ist und die Sätze zueinander in einer Beziehung stehen, die dem zyklischen Prinzip einer Sinfonie entspricht.“

Wilhelm Waldstein: Hans Gál: eine Studie, 1965, S. 93.

[Dieses Werk online ansehen](#)